



Im „Von Mensch zu Mensch“ wird's erfahrbar

Eislingen - Reute: Am Wochenende vom 22.-24. Juni 2018 stand in der katholischen Kirchengemeinde St. Markus-Liebfrauen in Eislingen alles unter dem Vorzeichen der Begegnung und eines lebendigen Miteinanders.

Das „Kloster trifft Gemeinde“-Wochenende war eine „ganz besondere Zeit, gefüllt mit tiefen Gesprächen, einem wertschätzenden Anschauen und friedvollem Beisammensein“, so verabschiedete sich am Sonntag eine Frau aus der Gemeinde, die bei unterschiedlichen Elementen des Wochenendes teilgenommen hatte. „Die anfängliche Zurückhaltung und das die Frage ‚wie wird's wohl werden?‘ waren innerhalb der ersten halben Stunde verflogen“ ergänzte eine andere und es war erlebbar wie das „miteinander Zeit und Leben teilen“ im Mittelpunkt stand.

Insgesamt 275 Personen haben sich von den insgesamt acht Programmpunkten ansprechen lassen und sind in die Vielfältigkeit dieses Wochenendes eingetaucht, an dem acht Schwestern aus Reute bei uns zu Gast waren:

Anfangen von Gesprächen über das, was unseren Alltag ausmacht und mit welchem Blick wir unser Alltagsgeschäft - egal ob im Kloster oder in Eislingen - tun bis zu den lebendigen Glaubenszeugnissen der Franziskanerinnen von Reute, was für sie „heilig“ ist und unser gemeinsamer Austausch. Von der großen Gastfreundschaft und den offenen Türen der Gastfamilien, bei den die Schwestern übernachtet haben bis hin zu ihrer Herzlichkeit, Freundlichkeit und Offenheit.





Vom Berichten unserer Arbeit mit der Schriftrolle bis hin zur Begegnung im Café St. Elisabeth, bei dem die Schwestern von ihren Lebenswegen und Einsatzorten erzählt haben. Vom Unterwegssein mit dem Sonnengesang des Franziskus auf dem gleichnamigen Weg in Ottenbach bis zum lebendigen und lebhaften Grillen, von den gemeinsamen Gebetszeiten bis zum fieberhaften Daumendrücken beim WM-Spiel. Lebendiger und erfüllter kann eine Zeit fast nicht sein.

In vielen Gesprächen konnte man wahrnehmen „wie bereichernd und erfüllend“ die Zeit war, wie der Wunsch hörbar wurde, dass die Erfahrungen hoffentlich noch lange tragen werden und einige haben sich auch gleich für den Gegenbesuch bei der Sternwallfahrt nach Reute verabredet.

Aus diesen intensiven Erfahrungen der Begegnungen dieses „Kloster trifft Gemeinde“-Wochenendes mit den Franziskanerinnen von Reute sendete der Gottesdienst am Sonntag in St. Markus alle Mitfeiernden als „Christuszeiger“ in diese unsere Welt. Christuszeiger zu sein heißt wie Johannes der Täufer auf die Gegenwart Jesu Christi im alltäglichen Handeln - in der Arbeit, im Miteinander, in der Schule - hinzuweisen und IHN in jedem Menschen zu entdecken und erkennen!

Herzlichen Dank allen Engagierten, die sich in so vielfältiger Weise in der Vorbereitung und während diesem Wochenende eingebracht und so zu diesem Gelingen beigetragen haben!

Gemeindereferentin Katharina Pilz

